

# Inhalt

## Im Focus

Kurzmeldungen ..... 4

## Rechtsprechung:

Netzwerke zum Wundmanagement ..... 5

Termine ..... 6

Buchtipps ..... 7

## Titelthema

Prognostische Faktoren für die Heilungstendenz des Ulcus cruris venosum ..... 10

## Forschung

OP-Risiko Ernährungszustand: Welcher Ernährungsindex korreliert am besten mit der postoperativen Komplikationsrate? ..... 15

Hydrosorb Gel: Wirksamkeit und Verträglichkeit eines amorphen Gels auf Basis von Ringerlösung – Anwendungsbeobachtung ..... 17

## Kasuistik

Behandlung venöser Ulzera mit dem Strumpfsystem Saphenamed ucv und Hydrotüll – ein Erfahrungsbericht ..... 22

## Praxiswissen

Allgemeine Hygieneempfehlungen für ambulant operierende Chirurgen ..... 25

Impressum ..... 31

# Editorial

Verehrte Leserinnen und Leser,

anlässlich einer früheren Leserbefragung wurde die Frage gestellt, welche Themen interessieren am meisten bzw. was sollte im WundForum besonders intensiv fokussiert werden? Eine Antwort darauf lautete ganz konkret: „Chronische Wunden, immer wieder chronische Wunden“. Folgerichtig beschäftigt sich auch diese Ausgabe des WundForum wieder vorwiegend mit dem Problemkreis der chronischen Wunde.

Schwerpunkt ist diejenige chronische Wunde, die am häufigsten vorkommt, nämlich das venöse Ulkus. Betroffen sind davon überwiegend ältere Menschen, weil die normalen Alterungsprozesse mit zunehmendem Elastizitätsverlust der Gefäße in der Regel zur Verschlechterung einer oftmals in jüngeren Jahren entstandenen chronisch venösen Insuffizienz führen. Sehr oft fehlt im Alter auch die Bewegung, womit das natürliche „Venentraining“ durch das Gehen wegfällt, was die Ausbildung von Stauungsödemen in den Beinen zusätzlich begünstigt. Gefragt sind deshalb Wundbehandlungskonzepte, die nicht nur wissenschaftlich und klinisch begründete Therapierichtlinien vorgeben, sondern im Rahmen der Behandlungsmaßnahmen auch auf die mitunter recht beeinträchtigten Lebensumstände älterer Ulkuspatienten eingehen.

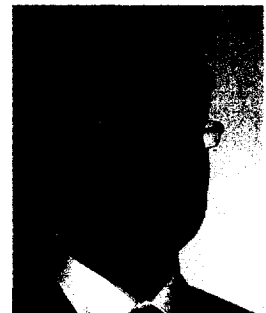
Zwei Beiträge dieser Ausgabe thematisieren das venöse Ulkus und enthalten sicherlich wichtige praktische Anregungen: Zum einen beschreibt Dr. med. Katrin Welt in ihrem Beitrag klinische Marker, mit deren Hilfe die Erkennung prognostisch ungünstiger Faktoren venös bedingter Ulzera optimiert werden kann. Zum anderen hat Dr. med. Iris Weingard im Rahmen einer Studie 16 Patienten – Altersdurchschnitt 71 Jahre – mit dem innovativen Kompressionsstrumpfsystem Saphenamed ucv und der hydroaktiven Salbenkompressen Hydrotüll behandelt und damit in selbst Härtefällen gute Ergebnisse erzielt.

Eine interessante Lektüre wünscht Ihnen

Ihr



Michael Leistenschneider



Michael Leistenschneider,  
Marketing Deutschland  
der PAUL HARTMANN AG

## Titelbild

Variköse Vene mit geschädigten Klappen